

Tachertinger Bogenschützen starten stark in die neue Saison!

Die FSG Tacherting startet stark in die neue Bogenschießsaison: Erfolge in Deggendorf und Ditzingen, Heimkampf am 7./8. Dezember.

Deggendorf, Deutschland -

Die Spannung war greifbar, als die Bogenschützen der FSG Tacherting in die neue Saison starteten! Die erste Mannschaft, die in der Bundesliga Süd kämpft, trat in Deggendorf gegen die Gastgeber vom TSV Natternberg an. Mit einem beeindruckenden 6:2-Sieg über die Neulinge stürmten die Tachertinger gleich ins Geschehen. Doch die Freude war nur von kurzer Dauer: Der andere Aufsteiger, KKS Reichen, überraschte sie mit einer starken Leistung und entführte den Sieg mit 6:2 Punkten! Doch die Athleten aus dem nördlichen Chiemgau ließen sich nicht entmutigen und schossen sich mit einem fantastischen 6:0 gegen die SG Freiburg zurück in den Wettkampf.

Die ersten drei Matches waren ein wahres Feuerwerk an Emotionen! Mit einem weiteren 6:0-Erfolg gegen den BC Villingen-Schwenningen und einem spannenden Finale gegen TS Bayreuth, bei dem die Tachertinger letztlich mit 6:4 Punkten triumphierten, zeigten sie ihre ganze Stärke. Doch der Dauerrivale SGI Welzheim stellte sich als hartnäckiger Gegner heraus und gewann das Match mit 6:4 Punkten. Dennoch schlossen die Tachertinger den Wettkampftag mit einem eindrucksvollen 6:0 gegen BSG Ebersberg ab, die ohne ihre Nationalkader-Athleten stark geschwächt waren.

Die zweite Mannschaft glänzt!

Auch die zweite Mannschaft der FSG Tacherting, angeführt von Christoph Banhierl, Michael Reiter und Noah Richter, zeigte ihr Können. Mit einem 6:4-Sieg gegen KKS Sackenbach begann ihr Wettkampf voller Elan. In Ditzingen sorgten sie mit einer bemerkenswerten 60er Passe für ein frühes Ende des Matches, das sie mit 7:1 gewannen. Auch der erste Aufsteiger SV Litzelstetten hatte gegen die Tachertinger keine Chance und wurde mit 6:0 abserviert. Im nächsten Aufeinandertreffen gegen die BS Eggenfelden wurde es spannend: Nach einem 4:4-Unentschieden vor dem letzten Satz bewiesen die Tachertinger Nervenstärke und gewannen mit 55:54 Ringen.

Nach einem kleinen Rückschlag gegen den Absteiger BSC Schömberg, wo sie mit 2:6 unterlagen, zeigten sie sich unbeeindruckt und besiegten den zweiten Absteiger PSV München mit 6:4. Im letzten Duell gegen GK Burgschützen Büschfeld kämpften sie bis zur letzten Sekunde und sicherten sich einen weiteren 6:4-Sieg. Nach diesem aufregenden ersten Wettkampftag steht die „Zweite“ auf dem zweiten Platz, punktgleich mit dem Tabellenführer PSV München. Die nächste Herausforderung wartet am 7./8. Dezember beim Heimkampf-Wochenende, und die FSG freut sich auf zahlreiche Zuschauer!

Details	
Ort	Deggendorf, Deutschland
Quellen	• www.pnp.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at